

ALLGEMEINES

Planungshintergrund

- 1894 kam beim Schwarzwaldverein die Idee auf, einen durchgehenden Höhenweg durch den gesamten Schwarzwald zu erkunden und einheitlich zu markieren
- 1900 wurde bei der Hauptversammlung in Bad Säckingen eine vorbereitende Kommission gebildet
- im gleichen Jahr noch begannen Philipp Bussemer und Julius Kaufmann mit der Erkundung und Vormarkierung des Höhenwegs
- Am 20. November 1900 war die Vormarkierung der ersten und Haupthöhenstrecken Pforzheim – Basel beendet
- In den 20 er Jahren wurden die pflegeintensiven gemalten Holztafeln durch Emaille-Tafeln ersetzt.

Infos zum Wegeverlauf

- Start- und Endpunkte: Pforzheim (Kupferhammer) und Basel (Badischer Bahnhof)
- Länge: 280 km
 - o 280 km Baden-Württemberg
- Beteiligte Kommunen:
 - o 1 Bundesland Baden-Württemberg
 - o 11 Landkreise
 - Pforzheim
 - Enzkreis
 - Calw
 - Rastatt
 - Freudenstadt
 - Ortenaukreis
 - Emmendingen
 - Schwarzwald-Baar-Kreis
 - Breisgau-Hochschwarzwald
 - Lörrach
 - Waldshut
 - o 66 Gemeinden
Aitern, Bad Herrenalb, Bad Peterstal-Griesbach, Bad Rippoldsau-Schapbach, Badenweiler, Baiersbronn, Bernau, Binzen, Birkenfeld, Breitnau, Bühl, Bühlertal, Dobel, Elzach, Feldberg, Forbach, Freudenstadt, Furtwangen, Gernsbach, Gutach, Gütenbach, Hüg-Ehrsberg, Hasel, Hausach, Hinterzarten, Hornberg, Inzlingen, Kandern, Kleines Wiesental, Lörrach, Malsburg-Marzell, Mühlenbach, Müllheim, Münstertal, Neuenbürg, Oberharmersbach, Oberried, Oberwolfach, Oppenau, Ottenhöfen, Pforzheim, Rheinfelden, Rümmlingen, Sasbachwalden, Schliengen, Schonach, Schönau, Schönenberg, Schönwald, Schopfheim, Schwörstadt, Seebach, St. Märgen, Straubenhardt, Titisee-Neustadt, Todtmoos, Todtnau, Vöhrenbach, Wehr, Weil a. Rhein, Wieden, Wies, Wittlingen, Wolfach, Zell i. Wiesental

- Landschaften von Nord nach Süd: (Regionen/Gebirge etc.)
Enztal, Murgtal, Badener Höhe, Hornisgrinde, Mummelsee, Schliffkopf, Kinzigtal, Ortenau, Blindensee, Thurner, Titisee, Hochschwarzwald, Feldberg, Belchen, Blauen, Markgräflerland

Philosophie

- Anspruchsvoller Weg mit mittelschweren bis schweren Etappen (mit Längen von 15,5 bis 32,5 km), max. Höhe über Meer ca. 1.493 m
- ca. 40 % naturbelassene Wege
- Sehenswürdigkeiten: Altes & Neues Schloss in Neuenbürg, Moorlandschaft am Hohlohsee, Naturschutzzentrum Ruhstein, Burgruine Husen, Naturschutzgebiet Blindensee, Feldberg-Gipfel, Burgruine Rötteln, viele Aussichtstürme.

Qualitätssiegel

- Qualitätsweg „Wanderbares Deutschland“
- Seit 2006 erfolgreich zertifiziert durch den Deutscher Wanderverband

Wanderleitsystem

- Markierung Westweg: rote Raute auf weißem Grund
- Beschilderung: Wegweiser an über 300 Wegweiser Standorten weisen mit KM-Angaben die Entfernungen zu den Orten am Weg und den Zugangswegen aus. Sie enthalten Piktogramme für Bahnhöfe, Gastronomie, Schifffahrt, Sehenswürdigkeiten
- 12 Westweg-Infoportale entlang des Weges an markanten Plätzen:
 - Goldene Pforte Pforzheim
 - Sonnentor Dobel
 - Murgtaltor Forbach
 - Mummelseetor Seebach
 - Heilklimapforte Freudenstadt-Kniebis
 - Freiersberger Tor
 - Kinzigtaltor Hausach
 - Schonach Wilhelmshöhe
 - Tor zum Höchsten (1.287 m) Feldberg
 - Wiedener Eck Tor
 - Portal „Dreiländereck“ Lörrach
 - Tor zum Wehrtal (Ostroute)
- Parkplätze, Aussichtspunkte, Schutzhütten, Restaurants und Sehenswürdigkeiten sind aus der Wanderkarte ersichtlich.



MITGLIED bei den Top Trails of Germany

Der Westweg ist seit 2005 Mitglied der Marketingkooperation Top Trails of Germany,

LITERATUR UND KARTENMATERIAL

Prospekte:

- Broschüre „Der Westweg“ (Etappen & Unterkünfte)
Herausgeber: Schwarzwald Tourismus GmbH
kostenlos
der Tourguide zum Weg mit Beschreibung der einzelnen Etappen, ÖPNV-Anbindung, Einkehrmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten und Unterkünften
Format: 10 x 21 cm, 80 Seiten
- Flyer „Der Westweg mit Bus & Bahn“
Herausgeber: Schwarzwald Tourismus GmbH
12 schöne Tourentipps auf dem Westweg, welche gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen sind.
Format: 10 x 21cm

Wanderkarten

- Leporello Wanderkarte Westweg
Herausgeber: Publicpress
ISBN 978-3-89920-395-0, Preis 12,95 €
Der Maßstab ist 1:50.000. Praktische Handhabung. Die Karte ist wie eine Ziehharmonika aufzuklappen und hat eine Gesamtlänge von fast 3 Meter. Sie ist beidseitig bedruckt und besteht aus 26 Teilkarten à 20 x 18 cm. Die Karte ist reißfest, wasserfest, beschriftbar und wieder abwischbar. Mit UTM-Gitter
Zusammengeklappt ist das Format: 9 x 20 cm
- SCHWARZWALD-WESTWEG
Herausgeber: Walz Wanderferien Verlag
ISBN 978-3-88650-048-2, Preis:18,90€
Von Pforzheim nach Basel- Wandern ohne Gepäck
252 Seiten, 33 Kartenskizzen, 16 Höhenprofile, tabellarischer Wegverlauf

Wanderführer

- Hikeline Fernwanderweg Westweg Schwarzwald
Herausgeber: Verlag Esterbauer GmbH
ISBN 978-3-85000-708-5, Preis: 11,90€
Von Pforzheim nach Basel
220 Seiten, wetterfest und reißfest, Wanderführer und Karte



- Wir bleiben dann mal hier: Erlebnis Westweg – Ursula Cantieni
Herausgeber: SWR Fernsehen
Artikel Nummer 2317, Preis: 19,90€
Ein Fotobuch mit den schönsten und attraktivsten Seiten des Schwarzwaldes einfängt und zeigt, warum der Westweg einer der beliebtesten Höhenwanderwege Europas ist.

INFORMATION / SERVICE / PROSPEKTBESTELLUNG

Info-Service: Schwarzwald Tourismus GmbH, Heinrich-von-Stephan-Str. 8b, 79100 Freiburg
Tel.: 0761-896460, mail@schwarzwald-tourismus.info
Webseite: www.westweg.info

Tourist-Informationen am Westweg von Nord nach Süd:

Pforzheim: Tel.: 07231-393700, tourist-info@ws-pforzheim.de

Dobel: Tel.: 07083-74513, kontakt@dobel.info

Forbach: Tel.: 07228-390, touristinfo@forbach.de

Bühl: Tel.: 07223-935332, tourist.info@buehl.de

Freudenstadt: Tel.: 07441-864730, touristinfo@freudenstadt.de

Oberharmersbach: Tel.: 07837-277, tourist-info@oberharmersbach.net

Hausach: Tel.: 07831-7975, tourist-info@hausach.de

Schonach: Tel.: 07722-964810, info@schonach.de

Vöhrenbach: Tel.: 07727-5010, info@voehrenbach.de

Titisee: Tel.: 07652-12068120, titisee@hochschwarzwald.de

Hinterzarten: Tel.: 07652-12068200, hinterzarten@hochschwarzwald.de

Feldberg: Tel.: 07652-12068300, feldberg@hochschwarzwald.de

Wieden: Tel.: 07673-303, wieden@bergwelt-suedschwarzwald.de

Kandern: Tel.: 07626-972356, verkehrsamt@kandern.de

Weil am Rhein: Tel.: 07621-4220440, touristinformation@w-wt.de

Basel: Tel.: 0041-61-2686868, info@basel.com



VERKEHRSANBINDUNG

- Bahn: viele Orte sind gut mit Bahn/Bus zu erreichen
- Fernverkehr hält in Pforzheim, Offenburg, Freiburg, Basel
- Flughäfen: Stuttgart, Basel, teilweise Karlsruhe (Baden Airpark)
- Nahverkehrs-Informationen (Bus und Bahn):
 - KVV – Karlsruher Verkehrsverbund; www.kvv.de
 - VGC – Verkehrsgesellschaft Bäderkreis Calw mbH, www.vgc-online.de
 - VGF – Verkehrs-Gemeinschaft Landkreis Freudenstadt GmbH, www.vgf-info.de
 - TGO – Tarifverbund Ortenau GmbH, www.ortenaulinie.de
 - VVR – Verkehrsverbund Rottweil GmbH, www.vvr-info.de
 - VSB – Verkehrsverbund Schwarzwald-Baar GmbH, www.v-s-b.de
 - RVF – Regio Verkehrsverbund Freiburg GmbH, www.rvf.de
 - WTV – Waldshuter Tarifverbund GmbH, www.wtv-online.de
 - RVL – Regio Verkehrsverbund Lörrach GmbH, www.rvl-online.de
- Elektronische Fahrplanauskunft Baden-Württemberg; www.efa-bw.de
- Deutsche Bahn; www.bahn.de

PRESSE-SERVICE

- Ansprechpartner:
Cornelia Karcher
Telefon 0761-89 646 73,
Mail: karcher@schwarzwald-tourismus.info
- Pressemappen können auf Anfrage zugesendet werden
- Pressemitteilungen: sind im Internetauftritt veröffentlicht unter:
<http://www.schwarzwald-tourismus.info/service/presse>
- Pressefotos: können im Internet heruntergeladen werden. http://www.schwarzwald-tourismus.info/media/presse/fotos_fuer_redaktionen. Nutzung im Rahmen einer redaktionellen Berichterstattung über den Schwarzwald und bei Nennung des Copyright kostenlos.
- Individuelle Pressereisen werden auf Anfrage organisiert.

PARTNER

Schwarzwald Tourismus GmbH, 79100 Freiburg
Tel: 0761-89 646 73, mail@schwarzwald-tourismus.info

Schwarzwaldverein, 79098 Freiburg
Tel: 0761-380530, info@schwarzwaldverein.de

